

Niederschrift

über die

Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Forst- und Friedhofswesens des Stadtrats Mendig

Sitzungstermin: Dienstag, den 27.05.2025

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:22 Uhr

Sitzungsort: Großen Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung
Mendig, 2. OG, Zimmer 43, Marktplatz 3, 56743
Mendig

Anwesend waren:

Stadtbürgermeister

Herr Achim Grün

Vorsitzender

Erster Beigeordneter

Herr Olaf Waldecker

CDU

Herr Andreas Geilen

Frau Kornelia Oligschläger

anwesend ab 19:10 Uhr (TOP 1)

Fraktionsvorsitzende Vertretung für Herrn
Florin Stoll

Herr Christian Ott

Frau Julia Schrödl

SPD

Herr Armin Retterath

Herr Daniel Vordemvenne

Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Jan Geisen

Herr Rainer Reutelsterz

Verwaltung

Herr Andreas Loeb

Frau Jennifer Simon

Schriftführer

Abwesend waren:

Beigeordneter

Herr Dr. Nicolas Junglas

CDU

Frau Julia Jochem

Herr Florin Stoll

Vertreten durch Frau Kornelia Oligschläger

Der Vorsitzende stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Änderung der Tagesordnung:

Der Ausschuss entscheidet einstimmig die Tagesordnungspunkte 2 „Förderprogramm „Klimawandelanpassung durch Begrünung“ des Landkreises Mayen-Koblenz“ und 3 „Antrag der Bündnis 90 – Die Grünen Fraktion zur Wiederherstellung der Baumscheiben Fallerstraße und Schulstraße“ zu tauschen. Alle anderen Tagesordnungspunkte bleiben unberührt.

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Forst- und Friedhofsweisen des Stadtrats Mendig vom 30.03.2023 werden keine Bedenken erhoben.

Tagesordnung Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern, die nicht dem Rat angehören
2. Antrag der Bündnis 90 - Die Grünen Fraktion zur Wiederherstellung der Baumscheiben Fallerstraße und Schulstraße
3. Förderprogramm "Klimawandelanpassung durch Begrünung" des Landkreises Mayen-Koblenz;
4. Städtische Ersatzpflanzungen für 2024/25 gefälltete Bäume gem. Baumkataster
5. Mitteilungen

Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt: 1

Verpflichtung von Ausschussmitgliedern, die nicht dem Rat angehören

Sachverhalt:

Nach Nr. 4 VV zu § 46 i. V. m. § 30 Abs. 2 GemO sind Ausschussmitglieder, die nicht dem Rat angehören, öffentlich durch Handschlag zu verpflichten. Dies gilt vornehmlich für die Schweige- und Treuepflicht und die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Ausschussmitglieder sind zur Verschwiegenheit über solche Angelegenheiten verpflichtet, deren Geheimhaltung besonders vorgeschrieben oder ihrer Natur nach erforderlich oder vom Ausschuss aus Gründen des Gemeinwohls oder zum Schutze berechtigter Interessen Einzelner beschlossen ist.

Die dem Ausschussmitglied obliegende Treuepflicht fordert ein aktives Handeln im Interesse der Stadt Mendig.

Hinweis zur Finanzierung:

entfällt

Der Vorsitzende verpflichtet die Ausschussmitglieder, die nicht dem Rat angehören, entsprechend der VV Nr. 4 zu § 46 i. V. m. § 30 Abs. 2 GemO namens der Stadt Mendig durch Handschlag. Gleichzeitig weist er auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten, vornehmlich der Schweige- und Treuepflicht sowie auf die Ausübung des Amtes nach Gewissensüberzeugung, hin.

Ausschussmitglieder, die nicht dem Rat angehören:

Andreas Geilen
Christian Ott

Tagesordnungspunkt: 2

Antrag der Bündnis 90 - Die Grünen Fraktion zur Wiederherstellung der Baumscheiben Fallerstraße und Schulstraße

Sachverhalt:

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen haben einen Antrag zur Wiederherstellung der Baumscheiben Fallerstraße und Schulstraße gestellt. Über den Antrag soll nun im Ausschuss für Umwelt-Fort und Friedhofwesen beraten werden. Die Fraktion wird Ihren Antrag nochmals mündlich in der Sitzung vortragen.

Hinweis zur Finanzierung:

Keine.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat, nach Prüfung der Verwaltung der möglichen Baumscheiben in der Fallerstraße und Schulstraße und eventuell anderer Flächen in den beiden Straßen, einen Antrag zur Baumbepflanzung über das Förderprogramm Klimawandelanpassung durch Begrünung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 3

Förderprogramm "Klimawandelanpassung durch Begrünung" des Landkreises Mayen-Koblenz;

Sachverhalt:

Der Landkreis Mayen-Koblenz hat im Februar 2025 die Richtlinie für das Förderprogramm "Klimawandelanpassung durch Begrünung" erlassen.

Ziel des Programms ist die Förderung der Klimawandelanpassung durch die Durchgrünung von Siedlungen. Über das Förderprogramm wird sowohl die Begrünung von Nichtwohngebäuden (Dach- und Fassadenbegrünung), als auch die Begrünung des Umfeldes dieser Gebäude. Hierzu zählen insbesondere auch Kitas, Schulen, unabhängig von deren Trägerschaft und kommunale öffentliche Gebäude. Die Begrünung muss der Anpassung an den Klimawandel und der Förderung der Biodiversität Rechnung tragen.

Förderfähige Maßnahmen nach der Förderrichtlinie sind neben Gebäudebegrünungen,

- Entsiegelungsmaßnahmen
- Mobiles Grün
- Sonstige Begrünungsmaßnahmen und (Initial-)Pflegetechniken,
 - Wie z.B. die Herstellung, Umbau und die biodiversitätskonforme Anpassung öffentlicher Grünanlagen
 - Umbau von Baumbeständen
 - Entsiegelung und naturnahe, klimaresiliente Gestaltung von Schulhöfen und Außengeländen von Kitas oder auch die
 - Umstellung der Pflege auf eine insektenschonende, extensive Pflegeart

Der Höchstbetrag der Förderung je Antrag beträgt max. 50.000 EUR und kann als Anteils- oder Vollfinanzierung gewährt werden.

Eine Kumulierung mit anderen Förderprogrammen (Bund, Land, Kommune) ist möglich.

Anträge sind so zu stellen, dass die beantragte Maßnahme bis 31.05.2026 realisiert und die Fördermittel abgerufen sind.

Im Ausschuss sollen mögliche Maßnahmen diskutiert werden, die dann als Empfehlung dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt werden kann.

Hinweis zur Finanzierung:

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat Mendig den Förderantrag Klimawandelanpassung durch Begrünung für das mobile Grün stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	./.
Zustimmungen	8
Ablehnungen	1
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 4**Städtische Ersatzpflanzungen für 2024/25 gefälltte Bäume gem. Baumkataster****Sachverhalt:**

Im Rahmen der Baumkatasterprüfung mussten in der Fällperiode 2024/2025 insgesamt 90 Bäume gefällt werden. Davon fallen 29 Bäume mit einem Stammumfang von mindestens 90 cm in den Schutzbereich der städtischen Baumschutzsatzung (vergl. hierzu § 3 Abs. 1). Nach § 9 Abs. 2 der Baumschutzsatzung sind als Kompensation Ersatzpflanzungen durchzuführen. Folgende Ersatzpflanzungen werden seitens der Verwaltung vorgeschlagen:

Nr.	Ortsteil	Standort	Baumart	Bemerkung bzw. aktueller Bestand
1	Nieder-mendig	Schillerstraße 38	Kugelahorn	Heckenstreifen
2			Kugelahorn	Heckenstreifen
3			Kugelahorn	Heckenstreifen
4		Lessingstraße /Schillerstraße	Zweiggriffeliger Weißdorn	überalterte Hecken entfernen
5		Schillerstraße 31	Echte Mehlbeere	leere Baumscheibe
6		Königsberg / Bachstraße	Kugelahorn	Ungepflegte Hochpflanzinseln abbrechen und ein ebenes Pflanzbeet erstellen
7			Kugelahorn	
8			Kugelahorn	
9		Brauerstraße, Wohnmobilstellplatz	Berg-Ahorn	grasbewachsene Böschung
10			Berg-Ahorn	grasbewachsene Böschung
11			Berg-Ahorn	Grasbewachsene Böschung
12		Friedhof Wiese nord-westlich der Trauerhalle	Gold-Blasenbaum	möglicher Bestattungsbaum
13			Berg-Ahorn	möglicher Bestattungsbaum
14			Rot-Eiche	möglicher Bestattungsbaum
15			Lederhülsenbaum	möglicher Bestattungsbaum
16	Ober-mendig	Friedhof ggü. Trauerhalle	Hainbuche	Wiese / eine serbische Fichte die bei nächster Gelegenheit entfernt werden sollte, um neu pflanzen zu können, für ein einheitliches Bild. Dann kann auch ein vierter Baum gepflanzt werden
17			Hainbuche	
18			Hainbuche	
19		Friedhof südöstliche Wiese	Schneebirke	möglicher Bestattungsbaum
20			Säulen-Ahorn	möglicher Bestattungsbaum
21			Lederhülsenbaum	möglicher Bestattungsbaum
22		Friedhof nordwestliche Wiese	Rot-Eiche	möglicher Bestattungsbaum
23			Gold-Blasenbaum	möglicher Bestattungsbaum
24			Berg-Ahorn	möglicher Bestattungsbaum
25			Schneebirke	möglicher Bestattungsbaum
26			Lederhülsenbaum	möglicher Bestattungsbaum
27		Am Kellbach	Winter-Linde	
28			Roskastanie	
29			Winter-Linde	Fällung eines Baum 2025/26

Die Pflanzarbeiten werden durch den städtischen Bauhof ausgeführt.

Über die Art der Bepflanzung spricht Herr Loeb in kleinem Kreis (1 Person pro Fraktion).

Hinweis zur Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über die im Haushalt unter Sachkonto: 551101 - 523100 eingestellten Mittel.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den vorgestellten Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig
Zustimmungen
Ablehnungen
Stimmenenthaltungen

Tagesordnungspunkt: 5

Mitteilungen

Bahnstraße/ Industriestraße:

Durch einen Blitzeinschlag in den Baum an der Ecke Bahnstraße/ Industriestraße kam es zu schweren Beschädigungen an dem Baum. Dieser musste daraufhin entfernt werden.

Umweltaktionen:

Am 12.-16.05.2025 fand der Dreck-Weg Tag statt. Die Grundschule nahm teil.

Am 03.07.2025 findet der Umwelttag der IGS Pellenz in Mendig statt. Am 25.-27.07.2025 findet im Rahmen einer Geocaching Events die Aktion Saubere Landschaft statt.

Brunnen vor den Ratsstuben:

Der Brunnen vor den Ratsstuben wurde mit Kräutern bepflanzt, da der Brunnen keinen Wasserkreislauf hat.

Stadtradeln:

Der Vorsitzende rief zur Registrierung der Rats- und Ausschussmitglieder auf, um als Vorbild für die Mendig Bürger und Bürgerinnen zu dienen.

Baumpaten:

Bisher hat die Stadt noch keine guten Erfahrungen mit solchen Aktionen gemacht. Das 1. Jahr hat meist geklappt, aber ab Jahr 2 ist das Interesse versiegt. Die Fraktion der Grünen regt einen neuen Anlauf an. Die Stadt wird diesen Vorschlag überdenken.

Linde in der Fallerstraße:

Die Pflege der Linde war vor dem Verkauf des Grundstücks zwischen Stadt und Kirche geregelt. Ob diese Regelung noch gilt, wird auf Nachfrage der Fraktion der Grünen, geprüft.

Friedhof Obermendig:

Die Urnenbestattungen finden in der Nähe einer Straße statt. Es soll darüber nachgedacht werden, eine Hecke zu pflanzen, damit die Trauernden mehr Privatsphäre haben.

Vorsitzender
Achim Grün

Schriftführer
Jennifer Simon